Erläuterung der Nebencodes

aci	intensiv, Anzahl Wildkräuter gering
g	Strukturen lebensraumtypischer Baumarten gut ausgeprägt
kb	einreihig, kein regelmäßiger Formschnitt
kb1(tc)	mehrreihig, kein regelmäßiger Formschnitt (+ Überhälter)
ka4	nicht heimische Baum- und Straucharten überwiegen
me1	versiegelte Plätze und Verkehrswege (Pflaster- und Plattenbeläge)
me2	versiegelte Plätze und Verkehrswege (wassergebundene Decke)
mf7	Bodenbedeckung aus Schotter
neo4	mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten > 50 - 75 %
ta1-2	geringes (ta2) bis mittleres Baumholz (ta1), BHD > 14 - 49 cm
ta3-5	Jungwuchs (ta5) bis Stangenholz (ta3), BHD bis 13 cm
ta15a	mit Baumbestand, Alter 10 bis 30 Jahre, gepflegt
veg2	gut ausgeprägt
wf4	naturfern
wf4a	bedingt naturfern
xd2	artenarm

Anteil lebensraumtypischer Gehölze:

30:	0 -< 30 %
70:	50 -< 70 %
90:	70 -< 90 %
100:	> 70 %

Zusatzinformationen zu den Biotoptypen

AA2-32	Buchenmischwald mit heimischen Laubbaumarten (90, ta1-2, g)
AU0	Aufforstung, Pionierwald (70, ta3-5, m)
BA1-32	Flächiges Kleingehölz mit vorwiegend heimischen Baumarten (90, ta1-2, g)
BA2-5	Flächiges Kleingehölz mit vorwiegend nicht heimischen Baumarten (30, ta1-2, g)
BD0-9	Hecke mit Überhältern (100, kb(tc))
BD7	Gebüschstreifen (70, kb)
BE5-8	Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten (100, ta1-2)
BF0-5	Baumreihe (90, ta3-5)
BF2-6	Baumgruppe (90, ta1-2)
BF6-6	Obstbaumreihe (90, ta1-2)
BG1-6	Kopfbaumreihe (90, ta1-2)
EA0-1	Fettwiese (xd2)
EB0-1	Fettweide (xd2)
EE0a	Fettgrünlandbrache (veg2)
FM0-2	Bach (wf4a)
FN3-1	Straßengraben (wf4)
HA0-1	Acker (aci)
HB0a	Wildackerbrache
HC0	Straßenrain
HF0	Bodenhalde
HH8	Uferrandstreifen (neo4)
HJ0-2	Garten (ka5)
HK2-2	Obstbaumwiese (ta15a)
HK3-2	Streuobstweide (ta15a)
HN1	Gebäude
HT1	Stark versiegelte Hoffläche (me1/me2)
KA2-2	Feuchte linienförmige Hochstaudenflur (neo4)
KB0b-2	Trockene, nährstoffreiche, linienförmige Hochstaudenflur (neo4)
VA2a	Bundesstraße (me2)
VA2b	Landesstraße (me2)
VA7	Pflasterweg (me1), Schotterweg (mf7)
VB0	Asphaltweg (me2)
VB5	Rad- und Fußweg (me2)

Biotop- und Nutzungstypen

AA2-32	Buchenmischwald
AU0	Aufforstung, Pionierwald
BA1-32	Heimisches Feldgehölz
BA2-5	Nicht heimisches Feldgehölz
BD0-9	Feldhecke mit Überhälter
BD7	Gebüschstreifen
BE5-8	Ufergehölz
BF0-5	Baumreihe
BF2-6	Baumgruppe
BF6-6	Obstbaumreihe
BG1-6	Kopfbaumreihe
EA0-1	Fettwiese
EB0-1	Fettweide
EE0a	Fettgrünlandbrache
FM0-2	Bach
FN3-1	Straßengraben
HA0-1	Acker
HB0a	Wildackerbrache
HC0	Straßenrain
HF0	Bodenhalde
HH8	Uferrandstreifen
HJ0-2	Garten
HK2-2	Obstbaumwiese
HK3-2	Streuobstweide
HN1	Gebäude
HT1	Stark versiegelte Hoffläche
KA2-2	Feuchte Hochstaudenflur
KB0b-2	Nährstoffreiche Hochstaudenflur
VA2a	Bundesstraße
VA2b	Landesstraße
VA7 (me1)	Pflasterweg
VA7 (mf7)	Schotterweg
VB0	Asphaltweg
VB5	Rad- und Fußweg

Einzelbäume

- Entfällt
- Gefährdet
- Kopfbaum
- Obstbaum
- Sonstiger Baum

Ba	Bergahorn (Acer pseudoplatanus)
Ei	Eiche (Quercus robur)
Ek	Esskastanie (Castanea sativa)
Es	Esche (Fraxinus excelsior)
Fa	Feldahorn (Acer campestre)
Fu	Feldulme (Ulmus minor)
Hb	Hainbuche (Carpinus betulus)
Li	Linde (Tilia spec.)
Ob	Obstbaum
Sa	Spitzahorn (Acer platanoides)
We	Weide (Salix spec.)

Definierte Eingriffsräume

- Eingriffsraum Straße und östliche Hofanbindung
- Eingriffsraum Regenrückhaltebecken
- Eingriffsraum Schutzwall
- Eingriffsraum nördliche Hofanbindung

Sonstiges

- Untersuchungsgebiet
- 0 + 300 Bau-Kilometer (Bau-km)

Konflikte / Wirkungen im Eingriffsraum Straße und östliche Hofanbindung

K1 Biotopverlust im Bestand im Umfang von 53.403 m² durch Flächeninanspruchnahme zwischen Bau-km 0-116,766 bis 1+413,561

BD0-9	Feldhecke mit Überhälter	1.035 m²
BF0-5	Baumreihe	400 m²
BF2-6	Baumgruppe	50 m²
FN3-1	Straßengraben	730 m²
HA0-1	Acker	17.240 m²
HC0	Straßenrain	5.940 m²
HJ0-2	Garten	40 m²
HK3-2	Streuobstweide	35 m²
HT1	Stark versiegelte Hoffläche	30 m²
KA2-2	Feuchte Hochstaudenflur	7.435 m²
VA2a	Bundesstraße	18.238 m²
VA7 (mf7)	Schotterweg	40 m²
VB0	Asphaltweg	1.295 m²
VB5	Rad- und Fußweg	895 m²

K2 Neuversiegelung in einer Flächengröße von 5.025 m²

K3 Gefährdung einer Eiche bei Bau-km 0+157

K4 Inanspruchnahme von 11 Einzelbäumen (5 Linden, 1 Esche, 1 Esskastanie, 1 Eiche, 3 Bergahorne) zwischen Bau-km 0+146 und 0+201

K5 Gefährdung von 2 Obstbäumen zwischen Bau-km 0+214 und 0+227

K6 Inanspruchnahme von 25 m² Feldhecke mit einem Einzelbaum (Bergahorn) zwischen Bau-km 0+395 und 0+405

K7 Gefährdung eines Nachtigall-Brutvorkommens bei Bau-km 0+426 in der Obstbaumreihe 11 Meter außerhalb des Eingriffsraums

K8 Gefährdung eines Kiebitz-Brutvorkommens bei Bau-km 0+507 auf dem Acker ca. 120 Meter nördlich des Eingriffsraums

K9 Inanspruchnahme von 390 m² Feldhecke mit Überhältern (Bergahorn, Feldulme, Eiche) zwischen Bau-km 0+562 und 0+682

K10 Inanspruchnahme von drei Einzelbäumen (Bergahorn, Feldahorn, Spitzahorn) zwischen Bau-km 0+616 und 0+641

K11 Inanspruchnahme von zwei Bergahornen bei Bau-km 0+791

K12 Gefährdung einer Baumreihe (385 m²) aus 12 Bäumen (3 Bergahorne, 8 Eichen, 1 Feldulme) zwischen Bau-km 0+859 und 0+962

K13 Inanspruchnahme einer Baumgruppe (50 m²) aus 4 Bäumen (2 Bergahorne, 1 Feldahorn, 1 Hainbuche) zwischen Bau-km 1+003 und 1+021

K14 Inanspruchnahme von 110 m² Feldhecke mit Überhältern (Eiche, Erle, Feldulme) zwischen Bau-km 1+145 und 1+231

K15 Gefährdung von 315 m² Feldhecke mit Überhältern (Birke, Bergahorn, Esche, Feldulme) zwischen Bau-km 1+191 und 1+256

K16 Inanspruchnahme von 100 m² Feldhecke mit Überhältern (Hainbuche, Eiche) zwischen Bau-km 1+267 und 1+334

K17 Inanspruchnahme von 100 m² Feldhecke mit Überhältern (Bergahorn, Buche) zwischen Bau-km 1+382 und 1+498

K18 Biotopverlust im Bestand im Umfang von 2.262 m² im Eingriffsraum östliche Hofanbindung

BD7	Gebüschstreifen	335 m²
HA0-1	Acker	80 m²
HB0a	Wildackerbrache	65 m²
HC0	Straßenrain	532 m²
HJ0-2	Garten	230 m²
KB0b-2	Nährstoffreiche Hochstaudenflur	465 m²
VB0	Asphaltweg	165 m²
VB5	Rad- und Fußweg	390 m²

K19 Neuversiegelung in einer Flächengröße von 200 m² im Eingriffsraum östliche Hofanbindung

Konflikte / Wirkungen im Eingriffsraum Regenrückhaltebecken

K1 Biotopverlust im Bestand im Umfang von 1.411 m² durch Flächeninanspruchnahme zwischen Bau-km 0-004 und 0+142

BA1-32	Heimisches Feldgehölz	280 m²
FN3-1	Straßengraben	50 m²
HA0-1	Acker	726 m²
HC0	Straßenrain	105 m²
HJ0-2	Garten	10 m²
HT1	Stark versiegelte Hoffläche	15 m²
KA2-2	Feuchte Hochstaudenflur	225 m²

K2 Inanspruchnahme von 280 m² eines heimischen Feldgehölzes (BA1-32)

K3 Inanspruchnahme einer Eiche bei Bau-km 0+134

K4 Neuversiegelung in einer Flächengröße von 125 m² für eine Zuwegung im Eingriffsraum Regenrückhaltebecken

Konflikte / Wirkungen im Eingriffsraum Schutzwall

K1 Biotopverlust im Bestand im Umfang von 3.064 m² durch Flächeninanspruchnahme zwischen Bau-km 0+009 und 0+212

HA0-1	Acker	2.194 m²
HJ0-2	Garten	510 m²
HK3-2	Streuobstweide	210 m²
HT1	Stark versiegelte Hoffläche	150 m²

K2 Gefährdung von zwei Obstbäumen zwischen Bau-km 0+205 und 0+214

W1 Entsiegelung von 150 m² stark versiegelter Hoffläche zwischen Bau-km 0+133 und 0+170

Konflikte / Wirkungen im Eingriffsraum nördliche Hofanbindung

K1 Biotopverlust im Bestand im Umfang von 1.060 m² durch Flächeninanspruchnahme für nördliche Hofanbindung zwischen Bau-km 0+050 und 0+139

BE5-8	Ufergehölz	25 m²
BG1-6	Kopfbaumreihe	10 m²
EA0-1	Fettwiese	80 m²
FM0-2	Bach	20 m²
HA0-1	Acker	325 m²
HC0	Straßenrain	40 m²
HJ0-2	Garten	55 m²
HT1	Stark versiegelte Hoffläche	205 m²
VA7 (me1)	Pflasterweg	290 m²
VB0	Asphaltweg	10 m²

K2 Inanspruchnahme einer Eiche für nördliche Hofanbindung

K3 Inanspruchnahme von zwei Kopfweiden für nördliche Hofanbindung

K4 Neuversiegelung in einer Flächengröße von 135 m² für nördliche Hofanbindung

W1 Entsiegelung von 290 m² Pflasterweg und 10 m² Asphaltweg der alten nördlichen Hofanbindung zwischen Bau-km 0+050 und 0+105

Straßen.NRW
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Straße	Abschnitt / Station	Abschnitt / Station
B 525		

Nächster Ort: Nottuln-Darup

Projekt-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 1

Querschnittsumgestaltung + Rad-/Gehweg im Zuge der B 525 westlich Nottuln-Darup

Bestands- und Konfliktplan

Maßstab: 1 : 2.500

Datum: 20.12.2023

Verfasser:
Weil Winterkamp Knopp
Partnerschaft für Umweltplanung
Molkenstraße 5 48231 Warendorf
Tel. (02581) 93660 Fax (02581) 93661
info@wwk-umweltplanung.de